



Bei Männern und Jungen steht neben der Symptomatik eine fortschreitende Vorhautverengung im Vordergrund.

Wird die Krankheit nicht frühzeitig erkannt und therapiert, schreitet die Degeneration des Hautgewebes in Schüben voran und es drängen sich allenfalls operative Wiederherstellungen auf, bei Frauen eine Freilegung der Harnröhre und des Scheideneingangs, bei Männern und Jungen eine Vorhautoperation. An LS betroffene Frauen haben ein 10-15% erhöhtes Risiko, an Vulvakrebs zu erkranken.

Wenn's juckt, brennt und schmerzt .

Wenn es Dich immer wieder juckt, brennt und schmerzt im Intimbereich, können das Anzeichen sein eines Pilzes oder einer bakteriellen Infektion. Gehen die Beschwerden nach entsprechender (ärztlicher) Behandlung nicht weg oder kehren sie zurück, sprich Deinen Arzt an auf **Lichen Sclerosus**.

Lichen Sclerosus (LS) ist eine nicht ansteckende entzündliche Hautkrankheit **des äusseren Genitalbereichs**. Diese chronisch verlaufende Krankheit ist im deutschsprachigen Raum – auch in der Ärzteschaft - wenig bekannt, die Diagnosestellung ist bei Krankheitsausbruch nicht ganz einfach.

Betroffen sind statistisch gesehen um die **4% der Frauen** jeder Altersklasse, seltener auch Männer und Kinder. **Die Dunkelziffer ist sehr hoch**, nicht zuletzt, weil es sich um ein **Tabuthema** handelt. **Viele Betroffene schämen sich, immer wieder zum Arzt zu gehen wegen den gleichen Beschwerden.**

Viele Betroffene leiden im Stillen und über Jahre vor sich hin, werden lange nicht oder zu spät diagnostiziert, oft leider auch falsch behandelt. **Wertvolle Zeit verstreicht.**

Im Krankheitsverlauf bilden sich bei Frauen und Mädchen die kleinen Schamlippen zurück, die Vorhaut begräbt die Klitoris, der Scheideneingang wird enger und im weit fortgeschrittenen Stadium sind die typischen Strukturen des weiblichen Genitale nicht mehr zu erkennen (visuelle Verklebung, Verschrumpfung, Verschmelzung).

Bei frühzeitiger und adäquater Behandlung gemäss den Europäischen Behandlungsrichtlinien 2014 ist ein fast beschwerdefreies Leben (und Sexualität) möglich, spätere Operationen können wahrscheinlich vermieden werden. Es ist sehr wichtig, dass Betroffene von einem Arzt behandelt werden, der sich wirklich mit der Krankheit auskennt.

Bist Du frei von Beschwerden? Freue Dich! Und **hilf mit**, diese heimtückische Krankheit bekannter zu machen, mitunter vielleicht sogar jemandem zu einer Diagnose zu verhelfen, indem Du diesen **Flyer** diskret **weiterreichst**, z.B. innerhalb Deiner Familie und/oder im Freundeskreis.

Unter www.juckenundbrennen.ch sowie unter www.lichensclerosus.ch findest Du fundierte Infos zur Krankheit Lichen Sclerosus.

Danke für Deine Mithilfe!

Der Verein Lichen Sclerosus wurde 2013 von 5 beherzten, selber betroffenen Frauen gegründet. Er setzt sich ein für die Bekanntmachung der Krankheit und Wissensverbreitung zum Thema Lichen Sclerosus in Form von Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz an diversen Ärztekongressen. Er vermittelt Betroffenen sowie den Eltern von betroffenen Kindern Zugang zu Expertenwissen sowie eine Plattform zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung.

Fernsehbeiträge zum Thema:

www.santemedi.ch, Sendung Lichen Sclerosus vom 5.9.2016 (14 Minuten)

www.srf.ch/PULS Sendung vom 13.2.2017
Lichen Sclerosus – Bildungslücke bei Gynäkologen

Der Link zu beiden Sendungen kann auch unter www.lichensclerosus.ch unter „HOME“ aufgerufen werden)

